

Kleiner Kirchentag im Kurpark Thermalbad Wiesenbad

Nun ist er schon wieder Geschichte, der „Kleine und 24. Juni 2012, der am Ende gar nicht klein war. Sommerwetter versammelten sich viele Menschen schönen Kurpark.



Kirchentag“ am 23. Bei strahlendem in unserem wunder-

Kirchentage, egal ob für ganz Deutschland wie voriges Jahr in Dresden oder als regionales



Treffen wie diesmal in Wiesenbad, sie haben immer eine ganz besondere Atmosphäre – eben Kirchentag, das „etwas andere Fest“. Dies mag daran liegen, dass dort nicht die Leute hinkommen, um etwas geboten zu bekommen, sondern dass diese Tage wirklich gemeinsam von jung und alt gestaltet werden:

Schüler der Evangelischen Schulgemeinschaft Erzgebirge brachten den schwungvollen Auftakt mit dem Musical: „Behalt die Botschaft nicht für dich!“



Die Chöre unserer Kirchgemeinden mit ihren Liedern, geistliche Sätze und Volks-

lieder, und die Posaunenchöre mit ihren Darbietungen und dem Begleiten des gemeinsamen Gesangs begleiteten den ganzen Kirchen-



tag.



Auf dem Markt der Möglichkeiten brachten die Kindergottesdienstmitarbeiterinnen Schattengeschichten für Kinder im Zelt, der Instrumental-kreis

Prokofjews berühmten



„Peter und der Wolf“,

unser Kirchner entpuppte sich als begabter Mundartsänger, moderiert von seiner Frau, bei dem man zuhören und mitsingen konnte. Die Jugendlichen luden zu Spielen ein, der Handarbeitskreis stellte seine Arbeiten vor und die jungen Bläser präsentierten den Posaunenchor. Familie Richters Kindereisenbahn begeisterte die Kleinsten.





Der Liedermacher Jonathan Leistner sang in einem eigenen Programm Hintersinniges und Besinnliches zum Zuhören und Nachdenken für Kinder und Erwachsene.

Und am späten Abend standen wir ums Johannisfeuer, Kerzen in den Händen, hörten und sangen stimmungsvolle Abendlieder. Der Mond war aufgegangen – ganz wie im Lied. Der Nachtsegen beschloss den Sonnabend.



Vor allem erlebt ein Kirchentag aber seine Höhepunkte in den festlichen Gottesdiensten: Am Sonnabend, 21 Uhr, die Johannisandacht „Johannistag - Höhepunkt des Jahres, Höhepunkt des Lebens“, am Sonntagmorgen der große Festgottesdienst „Johannistag und Wiesenbad – lebendiges Wasser“.



Denn das ist der ganz besondere Akzent: Unser Kirchentag war wieder eine gemeinsame Veranstaltung der Kurklinik Thermalbad Wiesenbad und der Kirchgemeinden Wiesenbad - Neundorf - Wiesa. Wo mag es so etwas sonst geben?! Von der Leitung an über viele freundliche Mitarbeiter sicherte die Klinik die gesamte Technik und organisierte das leibliche Wohl aufs Beste. Die Kurparkhalle mit ihren ausgezeichneten Möglichkeiten, selbstverständlich stand sie dem Kirchentag zur Verfügung.

Doch nicht genug damit: Bänke wurden gebraucht, viele Bänke! Die Gemeinde und die Bergbrüderschaft halfen unkompliziert. Und hinter all dem standen die vielen Helfer aus unseren Kirchgemeinden, die einfach mit anfassten, dass alles so gut klappte.

In der Rückschau bleibt ein doppelter Dank:

Dank zuerst unserem Gott, der den Kirchentag so gesegnet hat. Dank allen Menschen, die mitgeholfen haben. Stellvertretend für sie alle meinen Mitarbeitern einen großen Dank, die natürlich seit Wochen die meiste Arbeit hatten: Leonore Brand als Kantorin, Kaja Lämmel als Gemeindepädagogin, Cornelia Wohlgemuth für die Organisationsaufgaben und Dietrich Zmrzly für die Technik (... s.o. mit Gesang).



Pfarrer Matthias Brand (Fotos Christiane Franke)

